

UNO beklagt Angriffe auf afghanische Kliniken

Kabul. Inmitten der Coronapandemie hat der UN-Einsatz in Afghanistan (UNAMA) Angriffe auf Einrichtungen des Gesundheitswesens beklagt. Nach einem am Sonntag veröffentlichten Bericht gab es zwischen Mitte März und Ende Mai zwölf gezielte Attacken. Für zehn Angriffe seien die islamistischen Taliban verantwortlich, Regierungstruppen für drei. UNAMA-Chefin Deborah Lyons kritisierte, dass »sowohl die Taliban als auch die nationalen afghanischen Sicherheitskräfte vorsätzliche Gewalttaten begangen, die die Operationen im Gesundheitswesen untergruben«. In den vergangenen zehn Jahren wurden in Afghanistan mehr als 100.000 Zivilisten verletzt oder getötet. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/380642.uno-beklagt-angriffe-auf-afghanische-kliniken.html>